

Eingegangen

06. MRZ. 2025

Dr. Teerling
Rechtsanwälte

Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren

Anmeldungen sind stets nur an den Insolvenzverwalter (Treuhänder, Sachwalter) zu senden,
nicht an das Gericht. Bitte beachten Sie auch das gerichtliche Merkblatt zur Forderungsanmeldung.

Schuldner

Sven Vorsthove, Josephshöhe 95, 49479 Ibbenbüren

Insolvenzgericht:
Amtsgericht

Münster

Aktenzeichen

73 IV 3/25

Gläubiger

Genaue Bezeichnung des Gläubigers mit Postanschrift, bei
Gesellschaften mit Angabe der gesetzlichen Vertreter

Wilfried Middendorf
Am SchulKamp 82
48369 Saerbeck

Gläubigervertreter

Die Beauftragung eines Rechtsanwalts ist freigestellt. Die
Vollmacht muss sich ausdrücklich auf Insolvenzsachen
erstrecken.

RA Dr.-K Kreye
An der Aa 13
49477 Ibbenbüren

Vollmacht anbei bzw. folgt umgehend

Bankverbindung (IBAN, ggf. BIC) DE 03 5001 0060 0669 3686 09

Geschäftszeichen

Geschäftszeichen 51-24 Insolvanz Geher

Angemeldete Forderungen

Jede selbstständige Forderung ist getrennt anzugeben. Reicht der Raum auf diesem Formular nicht aus,
so sind die weiteren Forderungen in einer Anlage nach dem folgenden Schema aufzuschlüsseln.

Erste Hauptforderung im Rang des § 38 InsO (notfalls geschätzt)	1.662,21	€
Zinsen, höchstens bis zum Zeitpunkt vor der Eröffnung des Verfahrens		
Prozentpunkten über Basiszinssatz aus	€ seit dem	€
% aus	€ seit dem	
Kosten, die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind		€
Summe		€

Zweite Hauptforderung im Rang des § 38 InsO (notfalls geschätzt)		€
Zinsen, höchstens bis zum Zeitpunkt vor der Eröffnung des Verfahrens		
Prozentpunkten über Basiszinssatz aus	€ seit dem	€
% aus	€ seit dem	
Kosten, die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind		€
Summe		€

Nachrangige Forderungen (§ 39 InsO)

Diese Forderungen sind nur anzumelden, wenn das Gericht ausdrücklich hierzu aufgefordert hat (§ 174 Abs. 3 InsO). Die gesetzliche Rangstelle ist durch Ankreuzen zu bezeichnen. Ab Nachrang 3 sind Zinsen und Kosten gesondert anzugeben und der jeweiligen Hauptforderung zuzuordnen (vgl. § 39 Abs. 3 InsO).

1. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 1	€
2. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 2	€
3. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 3	€
4. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 4	€
5. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 5	€
6. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 2	€
Zinsen (§ 39 Abs. 3) zu Nachrang 3 - 4 - 5 - 6	€
Kosten (§ 39 Abs. 3) zu Nachrang 3 - 4 - 5 - 6	€
Summe der nachrangigen Forderungen	€

Abgesonderte Befriedigung unter gleichzeitiger Anmeldung des Ausfalls wird beansprucht.

- Ja, Begründung siehe Anlage
 Nein

Die angemeldete Forderung soll von der Restschuldbefreiung gem. § 302 InsO aus folgendem Grund

- Ja, die Verbindlichkeiten des Schuldners resultieren
- aus einer vorsätzlich begangenen unerlaubten Handlung;
 - aus rückständigem gesetzlichen Unterhalt, den der Schuldner vorsätzlich pflichtwidrig nicht
 - aus einem Steuerschuldverhältnis, da der Schuldner in diesem Zusammenhang wegen einer Steuerstrafat nach den §§ 370, 373 oder § 374 der Abgabenordnung rechtskräftig verurteilt worden ist;

Der Rechtsgrund, aus dem sich ergibt, dass es sich nach der Einschätzung der anmeldenden Gläubigerin oder des anmeldenden Gläubigers um eine der vorgenannten Forderungen des § 174 Abs. 2 InsO handelt, ist in der Anlage genannt/dargelegt.

- Nein

Grund und nähere Erläuterung der Forderungen

(z.B. Warenlieferung, Miete, Darlehen, Reparaturleistung, Arbeitsentgelt, Wechsel, Schadensersatz)

Überzahltes Arbeitsentgelt. Festgestellt durch gerichtlichen Vergleich.

Als Unterlagen, aus denen sich die Forderungen ergeben, sind beigefügt (möglichst in zwei Exemplaren):

4 Ca 994/24 Öffentliche Sitzung des Arbeitsgerichts Rheine vom 12.11.2024 mit Vergleichstext und Stellvertretung

Ubbelohde

(Ort)

03.03.2025

(Datum)

(Unterschrift und evtl. Firmenstempel)

Bitte reichen Sie diese Anmeldung und alle weiteren Unterlagen immer in zwei Exemplaren ein.
 Beachten Sie auch die Hinweise im gerichtlichen Merkblatt zur Forderungsanmeldung.

AN DER Amtsgerichtsverwaltung
2024/03/03 10:28:18

V o l l m a c h t 51-24

Dem Rechtsanwalt Dirk Kreye
An der Aa 13, 49477 Ibbenbüren
Telefon: 05451-562 81 66
Fax: 05451-562 81 67

wird hiermit in Sachen

Mandant: Middendorf

./. Gegner: Vorsthone

wegen: Insolvenz Gegner

Vollmacht erteilt:

1. zur Vertretung und Prozessführung in allen zivil- und arbeitsrechtlichen, verwaltungs- und sozialrechtlichen sowie finanzgerichtlichen Verfahren (u. a. nach den §§ 81 ff. ZPO, 11 ArbGG, 67 VwGO, 14 ff. VwVfG, 73 SGG, 40 ff. FGO),
2. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, zum Abschluss von Scheidungsfolgenvereinbarungen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Auskünften im Versorgungsausgleichsverfahren,
3. zur Vertretung und Verteidigung in Bußgeld-, Straf- und Privatklagesachen einschließlich der Vorverfahren sowie zur Vertretung des Mandanten in der Hauptverhandlung im Falle seiner Abwesenheit, zur Stellung von Straf- und anderen nach der Strafprozessordnung zusätzlichen Anträgen sowie Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, ferner zur Entgegennahme von Ladungen des beschuldigten Mandanten,
4. zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art, in Insolvenz-, Konkurs- und Vergleichsverfahren über das Vermögen des Gegners, zur außergerichtlichen Geltendmachung von Ansprüchen aller Art,
5. zum Abschluss und zur Aufhebung von Vertragsverhältnissen und Vereinbarungen, gerichtlichen und außergerichtlichen Vergleichen, zur Abgabe und Entgegennahme gerichtlicher und außergerichtlicher Verzichts- und Anerkenntnisserklärungen sowie von einseitigen Willenserklärungen (z. B. Kündigung, Anfechtung etc.),
6. zur Einlegung, Rücknahme von Rechtsmitteln, zum Rechtsmittelverzicht, zur Vertretung in allen Instanzen sowie in Neben- und Folgeverfahren aller Art (z. B. in Arrest-, einstweiligen Verfügungs-, einstweiligen Anordnungs-, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren),
7. zur Bewirkung und Entgegennahme von Zustellungen, Geld, Wertsachen, Urkunden, sonstigen Streitgegenständen und vom Gegner, der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beträgen; der Vollmachtgeber tritt dem Bevollmächtigten Kostenerstattungsansprüche gegen die Staatskasse/Landeskasse ab, die Abtretung wird durch Entgegennahme der Vollmacht angenommen;
8. zur Erteilung von Untervollmachten und Prozessvollmachten an andere Rechtsanwälte, ferner von Schweigepflichtentbindungserklärungen für zur Berufsverschwiegenheit Verpflichtete.

Saerbeck, 03/03/2018
Ort, den

HausMeisterService
Unterschrift des Mandanten (Firmenstempel)
 Middendorf

Am Schultkamp 82
48369 Saerbeck

Telefon 02574 9285101
Fax 02574 9391130
Mobil 0160 96704298

www.hausmeisterservice-middendorf.de
info@hausmeisterservice-middendorf.de

**Öffentliche Sitzung des
Arbeitsgerichts Rheine**

Rheine, 12.11.2024

4 Ca 994/24

(Bitte stets angeben)

Vorsitzende: Direktorin des Arbeitsgerichts Langhans

In dem Rechtsstreit

Wilfried Middendorf, Am Schulkamp 82, 48369 Saerbeck

Kläger

Prozessbevollmächtigte

Rechtsanwälte Dirk Kreye, An der Aa 13, 49477 Ibbenbüren

g e g e n

Sven Vorsthove, Josefshöhe 95, 49479 Ibbenbüren

Beklagter

Prozessbevollmächtigte

adveco Rechtsanwälte, Gutenbergstraße 9, 49479 Ibbenbüren

erschienen bei Aufruf

1. für den Kläger Rechtsanwalt Kreye;
2. und für den Beklagten Rechtsanwalt Beckemeyer;

sodann erschien der Kläger.

Der Beklagtenvertreter versicherte eine anwaltliche Bevollmächtigung nach § 141 Abs. 3 ZPO.

Der Beklagtenvertreter beantragte die Bewilligung von Prozesskostenhilfe für den Beklagten unter seiner Beiordnung.

Die Vorsitzende setzte dem **Beklagten** eine Frist zur Einreichung einer vollständig aus gefüllten Erklärung im Zusammenhang mit der Prozesskostenhilfe **bis zum 22.11.2024**. Es handelt sich um eine Frist gemäß § 118 Abs. 2 ZPO.

Die Sach- und Rechtslage wurde erörtert.

Die Parteien schlossen sodann zur Erledigung des Rechtsstreits den nachfolgenden

Vergleich:

1. Der Beklagte zahlt an den Kläger 1.662,21 € netto.
2. Dem Beklagten wird die Zahlung des oben genannten Betrages nachgelassen in monatlichen Raten zu je 50,00 €, beginnend ab dem 15.12.2024. Die folgenden Raten sind jeweils zum 15. der Folgemonate fällig. Sollte der Beklagte fristgemäß in entsprechenden Raten einen Gesamtbetrag in Höhe von 1.250,00 € netto an den Kläger gezahlt haben, so erlässt der Kläger dem Beklagten den dann noch offenen Restbetrag.
3. Damit ist der Rechtsstreit 4 Ca 994/24 erledigt.
4. Der Beklagte behält sich den Widerruf dieses Vergleichs, einzureichen durch schriftliche Anzeige beim Prozessgericht, bis zum 26.11.2024 vor.

Vorgespielt und genehmigt.

Die Vorsitzende machte folgende Streitwertmitteilung:
Für das Verfahren und für den Vergleich jeweils 1.662,21 €.

Für die Richtigkeit der Übertragung

Langhans

Beckmann
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

**Die Geschäftsstelle des
Arbeitsgerichts Rheine**



**Arbeitsgericht, Postfach 1148, 48401 Rheine
Bei Umzug mit neuer Anschrift zurück
4 Ca 994/24**

Rechtsanwalt

**Dirk Kreye
An der Aa 13
49477 Ibbenbüren**

**27.11.2024
Seite 1 von 1**

**Aktenzeichen
4 Ca 994/24
bei Antwort bitte angeben**

**Bearbeiter/in
Frau Ottehenning
Durchwahl
05971 9271-40**

**Servicezeiten:
Mo bis Do 8:00 - 15:00 Uhr
Fr 8:00 - 13:00 Uhr**

Rechtsstreit

**Middendorf, Wilfried ./ . Vorsthove, Sven
Ihr Zeichen: 51-24 Middendorf ./ Vorsthove**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihnen wird mitgeteilt, dass der Vergleich vom 12.11.2024 nicht widerrufen worden ist.

Mit freundlichen Grüßen

Evers

Regierungsbeschäftigte

- maschinell erstellt, ohne Unterschrift gültig -

**Dienstgebäude und Lieferanschrift:
Dutumer Straße 5
48431 Rheine
Telefon 05971 9271-0
Telefax 05971 9271-50
www.arbg-rheine.nrw.de
UST-IdNr. DE 35 69 20 618**

**Öffentl. Verkehrsmittel:
Das Arbeitsgericht befindet sich im Gebäude der Agentur für Arbeit. Bitte folgen Sie der Beschilderung am Haupteingang und nutzen Sie den Eingang an der Lindenstraße.**